

## Die Farben der Symbole

**Blau** – erinnert an unsere Gewässer, die alle Pfarreiengemeinschaften verbinden: Elsava, Leidersbach und Main; zudem ist es die Farbe des Glaubens, der Treue und des Vertrauens.

**Grün** – erinnert an die Landschaft unseres Pastoralen Raumes, die Spessartwälder und -felder; zudem ist es die Farbe des Lebens und der Hoffnung.

**Gelb/Gold** – erinnert an das Wertvolle in jedem/jeder einzelnen, an die Würde der Menschen und das Licht auf unserem Lebensweg; zudem ist es die Farbe der Freude und die Farbe Gottes.

**Weiß** – ist Zeichen für Neues und Neuanfang, wie ein weißes Blatt Papier, das uns einlädt, es kreativ zu beschreiben und zu gestalten; auch ist es die Farbe der Reinheit und der Unvoreingenommenheit.

## Die Anordnung der Symbole

Sie befinden sich im **offenen Schriftkreis** „Pastoraler Raum Elsenfeld“ als Zeichen für **Gemeinschaft**, die offen für neue Ideen und neue MitarbeiterInnen ist; eine Gemeinschaft, die einladend ist und sich nicht verschließt und abgrenzt.

Durch je eine kleine **Verbindungsline** sind die Symbole aller Pfarreiengemeinschaften miteinander verbunden. Durch die Verbindungslinien ergibt sich inmitten der Symbole die **Form eines Kreuzes**, Zeichen für Jesus Christus, der Mitte unserer Gemeinschaft und unseres Pastoralen Raumes ist.

## Die Form der Symbole

Alle Symbole sind als kleine **Icons** gestaltet, die vom Bild her an **Handy-Apps** erinnern. Sie sollen zeigen, dass wir nicht beim Alten stehenbleiben, sondern offen für das Neue und die **Zeichen der Zeit** sind.

Alle vier Icons sind als Quadrate mit drei abgerundeten Ecken und einer spitzen Ecke gestaltet. Das ist das grafische Zeichen für **Sprechblase** und soll ausdrücken, dass wir im Gespräch, im Dialog miteinander sind und so gemeinsam unseren Raum gestalten.



Das Logo für den  
Pastoralen Raum Elsenfeld

## Der theologische Hintergrund der Symbole:



→ Symbol **KRONE**

Alle Christen sind im Pastoralen Raum miteinander verbunden durch die eine Taufe, in der uns Gott als seine Söhne/Töchter angenommen hat und in der wir gesalbt sind zu Priestern, **Königen** und Propheten. Wir sind Gotteskinder, **Königskinder**.



→ Symbol **WOLKE**

Wir leben im Pastoralen Raum unter Gottes Segen, dem Segen des **Himmels**. Wir beten zu unserem Vater im **Himmel**, glauben an seine Begleitung und gestalten unsere Gemeinden mit Gottvertrauen.

→ Symbol **WANDERSTAB**

Gegenseitig **unterstütze**n wir uns in den unterschiedlichen Gemeinden und arbeiten zusammen. Wir können einander Hilfe und **Halt geben** auf unserem gemeinsamen **Pilger-Weg** als Pastoraler Raum Elsenfeld.



→ Symbol **BLUME**

Wenn wir uns auf unser gemeinsames Fundament besinnen, mit Gottvertrauen unseren gemeinsamen Weg gehen und uns gegenseitig weiterhelfen, dann kann unser Pastoraler Raum zum **Erbblühen** kommen: neue Ideen, Kreativität, Freude und Gemeinschaft.

## Der territoriale Hintergrund der Symbole:

Das Logo beinhaltet vier Symbole, die für die vier Pfarreien-gemeinschaften unseres Pastoralen Raumes stehen.

**KRONE** → das Symbol für die Pfarreiengemeinschaft „Christus Salvator“, Elsenfeld. Jesus Christus als Herrscher, Retter, Erlöser und **König** steht im Mittelpunkt. Der Name der Hauptkirche der Pfarreiengemeinschaft in Elsenfeld lautet **Christkönig**. Zur Pfarreiengemeinschaft „Christus Salvator“ gehören die Gemeinden Elsenfeld, Eichelsbach, Rück und Schippach.

**WOLKE** → das Symbol für die Pfarreiengemeinschaft „Christi Himmelfahrt“, Kleinwallstadt. Die Pfarreiengemeinschaft wurde am Fest der Aufnahme Jesu in den **Himmel** gegründet. Durch eine **Wolke** wird Jesus entrückt und bleibt trotzdem überall gegenwärtig, ein Stück **Himmel** auf Erden. Zur Pfarreiengemeinschaft „Christi Himmelfahrt“ gehören die Gemeinden Kleinwallstadt, Hausen und Hofstetten.

**WANDERSTAB** → das Symbol für die Pfarreiengemeinschaft „St. Christophorus“, Sulzbach. Der heilige Christophorus hat den **Wanderstab** als Stütze, um das immer schwerer werdende Jesuskind durch den Fluss zu tragen. Zur Pfarreiengemeinschaft „St. Christophorus“ gehören die Gemeinden Sulzbach, Soden und Dornau.

**BLUME** → das Symbol für die Pfarreiengemeinschaft „Maria im Grund“, Leidersbach. Wichtiges Zeichen bei Mariendarstellungen ist die weiße **Lilie**. Zur Pfarreiengemeinschaft „Maria im Grund“ gehören die Gemeinden Leidersbach, Ebersbach, Roßbach und Volkersbrunn.